

# Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

**Produktname:** MIROBOX

**Produktart(en):** PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden

**Zulassungsnummer:** BE2015-0030

**R4BP 3-Referenznummer:** BE-0009094-0000

## Inhaltsverzeichnis

Administrative Informationen	1
1.1. Handelsnamen des Produkts	1
1.2. Zulassungsinhaber	1
1.3. Hersteller der Biozidprodukte	1
1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe	1
2. Produktzusammensetzung und -formulierung	2
2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts	2
2.2. Art der Formulierung	2
3. Gefahren- und Sicherheitshinweise	2
4. Zugelassene Verwendung(en)	2
5. Anweisungen für die Verwendung	6
5.1. Anwendungsbestimmungen	6
5.2. Risikominderungsmaßnahmen	6
5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt	6
5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung	6
5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen	6
6. Sonstige Informationen	6

## Administrative Informationen

### 1.1. Handelsnamen des Produkts

MIROBOX
---------

### 1.2. Zulassungsinhaber

<b>Name und Anschrift des Zulassungsinhabers</b>	Name	Detia Freyberg GmbH
	Anschrift	Dr.-Werner-Freyberg-Str.11 69514 Laudenbach Deutschland
<b>Zulassungsnummer</b>	BE2015-0030	
<b>R4BP 3-Referenznummer</b>	BE-0009094-0000	
<b>Datum der Zulassung</b>	03/07/2014	
<b>Ablauf der Zulassung</b>	05/03/2025	

### 1.3. Hersteller der Biozidprodukte

<b>Name des Herstellers</b>	Detia Freyberg Produktion GmbH
<b>Anschrift des Herstellers</b>	Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11 69514 Laudenbach Deutschland
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	Detia Freyberg GmbH Dr.-Werner-Freyberg-Str. 11 69514 Laudenbach Deutschland

### 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

<b>Wirkstoff</b>	49 - Spinosad
<b>Name des Herstellers</b>	Dow AgroSciences L.L.C.
<b>Anschrift des Herstellers</b>	305 North Huron Avenue 48441 Harbor Beach Michigan Vereinigte Staaten
<b>Standort der Produktionsstätten</b>	305 North Huron Avenue 48441 Harbor Beach Michigan Vereinigte Staaten

## 2. Produktzusammensetzung und -formulierung

### 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Spinosad	Spinosad as a mixture of 50-95 % spinosyn A and 5-50 % spinosyn D.	Wirkstoffe	168316-95-8	434-300-1	0,08

### 2.2. Art der Formulierung

RB - gebrauchsfertiger Köder
------------------------------

## 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

<b>Gefahrenhinweise</b>	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
<b>Sicherheitshinweise</b>	Freisetzung in die Umwelt vermeiden. zuführen.

## 4. Zugelassene Verwendung(en)

## 4.1 Beschreibung der Verwendung

### Verwendung 1 - Professionelle Anwendung und berufsmäßige Verwender mit nachweisbar fortgeschrittener Kompetenz

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Insektizid, orale Aufnahme (Fraßköder)
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: <i>Lasius niger</i> Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Adulte, Larven
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen-  Außenbereiche  In und um Gebäude
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: In Köderstationen Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertige Köderdose Anwendung in einer Metallbox mit eine mit einer Ameisenköderlösung getränkte Cellulose-tablette Legen Sie das gebrauchsfertige Produkt direkt auf die Ameisenroute und lassen Sie es dort für 6-8 Wochen oder bis keine Ameise mehr sichtbar ist.
<b>Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit</b>	Aufwandmenge: Schwacher Befall: 1 Dose / 12 m <sup>2</sup> - Starker Befall: 2 Dosen / 12 m <sup>2</sup> Verdünnung (%): - Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: Schwacher Befall: 1 Dose / 12 m <sup>2</sup>  Starker Befall: 2 Dosen / 12 m <sup>2</sup>
<b>Anwenderkategorie(n)</b>	berufsmäßiger Verwender
<b>Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial</b>	1-2 gebrauchsfertige Köderdosen, vorgefüllt mit flüssigem Köder auf einem Zellulosepad, einzeln oder in Umverpackung aus Pappe

#### 4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe 5.1

#### 4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Siehe 5.2

#### 4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe 5.3

#### 4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe 5.4

#### 4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe 5.5

### 4.2 Beschreibung der Verwendung

#### Verwendung 2 - Gebrauchsfertige Köderdose gegen Ameisen - Nicht-professionelle Anwendung

<b>Art des Produkts</b>	PT18 - Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden
<b>Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung</b>	Insektizid, orale Aufnahme (Fraßköder)
<b>Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)</b>	wissenschaftlicher Name: Lasius niger Trivialname: Schwarze Wegameise Entwicklungsstadium: Adulte, Larven
<b>Anwendungsbereich</b>	Innen- Außenbereiche In und um Gebäude
<b>Anwendungsmethode(n)</b>	Methode: In Köderstationen Detaillierte Beschreibung: Gebrauchsfertige Köderdose Anwendung in einer Metallbox mit eine mit einer Ameisenköderlösung getränkte Cellulose-tablette Legen Sie das gebrauchsfertige Produkt direkt auf die Ameisenroute und lassen Sie es dort für 6-8 Wochen oder bis keine Ameise mehr sichtbar ist.

**Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit**

Aufwandmenge: Schwacher Befall: 1 Dose / 12 m<sup>2</sup> - Starker Befall: 2 Dosen / 12 m<sup>2</sup>  
Verdünnung (%): -  
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:  
Schwacher Befall: 1 Dose / 12 m<sup>2</sup>  
  
Starker Befall: 2 Dosen / 12 m<sup>2</sup>

**Anwenderkategorie(n)**

Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)

**Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial**

1-2 gebrauchsfertige Köderdosen, vorgefüllt mit flüssigem Köder auf einem Zellulosepad, einzeln oder in Umverpackung aus Pappe

**4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung**

Siehe 5.1

**4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen**

Siehe 5.2

**4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt**

Siehe 5.3

**4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung**

Siehe 5.4

**4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen**

Siehe 5.5

## 5. Anweisungen für die Verwendung

### 5.1. Anwendungsbestimmungen

- 1) Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel Vermeiden.
- 2) Köderdose nicht gewaltsam öffnen.
- 3) Tragen Sie bis 2 Köderdosen pro 12 m<sup>2</sup> auf und überschreiten Sie nicht 11 Behandlungen pro Jahr.
- 4) Wenn möglich sollte das Produkt bei der Anwendung im Außenbereich nur in Bereichen angebracht werden, die vor Regen geschützt sind bzw. die nicht für Wasser von Reinigungsarbeiten zugänglich sind.

### 5.2. Risikominderungsmaßnahmen

- 1) Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten
- 2) Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen und wenn möglich Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen
- 3) Bewahren Sie das Produkt außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

### 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

- 1) Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen oder Antgifzentrale anrufen (070 245 245)
- 2) Nach Hautkontakt: Bei Berührung mit der Haut sofort mit Wasser abwaschen.
- 3) Nach Augenkontakt: Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen.
- 4) Nach Verschlucken: Bei Verschlucken sofort Arzt hinzuziehen oder Antgifzentrale anrufen (070 245 245)

### 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Rückstände von Biozidprodukten müssen gemäß der Abfallrichtlinie (2008/98 / EG) und der Entsorgungsrichtlinie entsorgt werden Europäischer Abfallkatalog (EWG) sowie nationale und regionale Vorschriften.

Lassen Sie die Biozidprodukte in den Originalbehältern.

Nicht mit anderen Abfällen mischen.

Behälter, die Produktrückstände enthalten, müssen gemäß behandelt werden

### 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten  
Die Haltbarkeit des Produktes beträgt 2 Jahre.  
Das Produkt kühl und trocken lagern.

## 6. Sonstige Informationen

Die P-Sätze, wie sie in der Zusammenfassung der Produktmerkmale gezeigt, enthalten mehrere Fehler, die nicht eingestellt werden kann. Die korrekten Sätze sind: P501: Inhalt und Behälter im Einklang mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Widerstandsmanagement:

- o Bei verminderter Wirksamkeit oder Verdacht auf Resistenzentwicklung muss die Verwendung des Produkts sofort eingestellt werden und ein professioneller Bediener sollte kontaktiert werden.
- o Um das Risiko einer Resistenzentwicklung zu verringern, werden verschiedene Produkte, die andere Wirkstoffe enthalten (mit a andere Wirkungsweise) sollte verwendet werden.
- o Produkte sollten immer gemäß den Empfehlungen auf dem Etikett verwendet werden. Da das Produkt andere Organismen im behandelten Bereich beeinflusst und eine Resistenz gegen Spinosad bekannt ist bei anderen Insekten sollte das Produkt mit Vorsicht verwendet werden.



